Die Schwalbacher Gartenbauer zauberten den goldenen Oktober



Viele bunte Früchte und Pflanzen vermischten sich zu einem farbenprächtigen Kaleidoskop des Erntedankes.

(Foto: Homberg)

SchöffengrundSchwalbach (ho). Die
Herbstausstellung des Obstund Gartenbauvereins Schwalbach, die am Sonntag im
Schwalbacher Bürgerhaus
stattfand, erfreute sich einer
stattlichen Besucherzahl. Sie
bot den Besuchern einen Querschnitt durch den Obst-, Gemüse- und Blumenanbau der
heimischen Region und war

gleichsam ein Glanzpunkt im Jubiläumsjahr des Ortes.

Auftakt war am Vormittag der Erntedankgottesdienst mit Pfarrer Süberkrüb unter Mitwirkung des Männergesangvereins "Germania" Schwalbach. Anschließend waren dann die heimischen Obstsorten, Feldfrüchte, verschiedene Beerenarten sowie Blumen und Gräser aus Garten und

Flur die absoluten Stars der gelungenen Veranstaltung.

Mittelpunkt im Saal bildete "Erntedanktisch", eine Teigmodellage aus verschiedenen Getreidesorten, errichtet von der Bäckerei Schuppner. Die Gärtnerei Köntges hatte die prachtvollen Blumenarrangements und Gebinde angelegt, und der Laufdorfer Imker Heinz Euler informierte die Besucher über den Nutzen der Bienen bei den Obstbäumen: "Obstbäume, die von Bienen ,betreut' werden, bilden schönere und reichliche Früchte aus."

Mit Apfelmost "frisch aus der Kelter" sowie Kaffee und frischen Waffeln konnten sich die Gäste stärken; darüber hinaus an einer Wand mit getrockneten Pflanzen, einem sogenannten "Herbarium", ihre Kenntnisse über bekannte Garten- und Wildpflanzen testen.

Hierbei galt es, Namen von "Augentrost" bis "Zitronenmelisse" richtig einzuordnen. Die zehn Besten bekamen als Erinnerung ein Glas Bienenhonig.